Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 100 (1982)

Heft: 22

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Erscheint wöchentlich

100. Jahrgang

27. Mai 1982

Heft 22/82

Offizielles Organ:

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (SIA) Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP) Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»

Rüdigerstrasse 11 Postfach 630, 8021 Zürich Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer, Chefredaktor Bruno Odermatt, dipl. Arch. ETH/SIA Bruno Meyer dipl. Bauing. ETH/SIA

Druck:

Offset+Buchdruck AG

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 148.— ½ Jahr Fr. 78.— Einzelnummer Fr. 5.50

Ausland:

- 1 Jahr - ½ Jahr 0 Einzelnummer Fr. 158.— Fr. 82.— Fr. 6.50

Postcheck: «Schweizer Ingenieur und Architekt», 80-6110 Zürich Ermässigte Abonnemente für Mitglieder der GEP, des BSA, der ASIC, für Studenten und Mitglieder des STV

SIA-Mitglieder erhalten die Zeitschrift direkt durch das SIA-Generalsekretariat zugestellt. Adressänderungen sind deshalb dorthin mitzuteilen: Selnaustr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

SIA-Normen und Dokumentationen sind allein beim SIA-Generalsekretariat erhältlich, wo auch diesbezügliche Auskünfte erteilt werden: Selnaustr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

Anzeigenverwaltung

IVA AG für internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. (01) 251 24 50 Filiale Lausanne: 19, av. de Beaulieu 1004 Lausanne Tel. (021) 37 72 72

zum Titelbild



Barra Fluid: die fliessende Beton-Technik

Immer mehr Bauunternehmer entschliessen sich bei ihren Bauobjekten für die fliessende Beton-Technik. Der Grund dafür ist einleuchtend: die fliessende Beton-Technik ist vielseitig anwendbar und bietet enorme Vorteile. Denn je nach Dosierung kann Barra Fluid dreimal verschiedenartig eingesetzt werden.

1. Als Superverflüssiger für Fliessbeton erschliesst Barra Fluid einen breiten Anwen-

dungsbereich. Zum Beispiel für Fundamente, Bodenplatten, Decken, Stützpfeiler usw.

2. Als idealer Zusatz für Pumpbeton trägt Barra Fluid wesentlich zur Rationalisierung und Vereinfachung bei. Die Pumpleistung wird gesteigert und gleichzeitig die Qualität des Betons verbessert.

3. Als Erhärtungs-Beschleuniger für frühhochfesten Beton bewirkt Barra Fluid G höhere Früh- und Endfestigkeiten. Zum Beispiel für Elementbau, Vorfabrikation, Spannbeton usw.

Somit bietet die fliessende Beton-Technik mit Barra Fluid Vorteile, die gegenüber dem gewöhnlichen Beton erheblich ins Gewicht fallen und sich für den gesamten Bauablauf in jeder Beziehung positiv auswirken.

Detaillierte Angaben und Beratung erhalten Sie durch den Hersteller:

Meynadier & Cie AG 8048 Zürich

Inhalt

Überwachung und Unterhalt von Kunstbauten	
Von E. Woywod, M. Milosavlijevic und B. Lazic, Aarau	457
Allgemeine Voraussetzungen	45
Überwachung der Kunstbauten	458
Typische Schäden an Kunstbauten	459
Stellen der Diagnose	464
Sanierungsmethoden	463
Sanierungsbeispiele	469
Schlussfolgerungen für Neubauten	478
Schlusswort und Literatur	480

SIA-Mitteilungen

Beschäftigungslage in den Projektierungsbüros. Erhe-	
bungen April 1982	481

SIA-Fachgruppen

Schlechte	Berufsaus	sichten fi	ir junge	Forst	ingen	ieure	

Buchbesprechungen

25 Jahre VDI-Gesellschaft Bautechnik; von R. Jesorsky et	
al. (Bruno Meyer)	484

Tagungsberichte

Stadtentwicklung und Stadtpolitik. Seminar an der ETH	
Zürich (3. März 1982)	484

Wettbewerbe

Construction d'une salle de spectacles à Monthey. Alters-	
heim Möriken-Wildegg. Gemeindezentrum Ipsach.	
Neugestaltung des Rigiplatzes in Zürich	

Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe	B 89
Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft	B 90
Tagungen	B 91
Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP	B 92

Ingénieurs et architectes suisses

Adresse: 27, av. de Cour, 1007 Lausanne

No 9/1982 Editorial		No 10/1982 A nos lecteurs	B 64
Helvetia Mea, par Jean-Pierre Weibel	107	Traction électrique	20,
Physique de la construction Isolation thermique et économie d'énergie: limites de quelques concepts, par	107	Les nouvelles locomotives Re4/4 ^{IV} des CFF, par M. Gerber, F. Kobel et M. Muller	123
Olivier Barde	108	Chemin de fer	
Actualité 111. Géothermie	, 121	Le printemps du rail, par Jean-Pierre Weibel	125
Mise en valeur de l'énergie		Expositions	B 65
géothermique en Suisse, par Dominique Roux et Michel		EPFZ	B 67
Noël	113	Documentation générale	B 67

483

484